

# «Ist er wirklich zu alt für mich?»

**I**ch (22 Jahre) habe mich nach langer Single-Zeit in meinen ersehnten Traummann verliebt. Nun sind wir schon elf Monate ein Paar und immer noch sehr glücklich. Wir haben viele gemeinsamen Hobbys und lieben das Reisen. Da wir vieles ähnlich sehen, gibt es kaum Streit. Eigentlich alles wunderbar – wäre da nur nicht unser Altersunterschied: Er ist 10 Jahre älter als ich. Mich stört es gar nicht. Aber meine Eltern versuchen mich zu überzeugen, dass ich doch einen Jüngeren finden sollte. Das macht mir echt Stress und manchmal frage ich mich wirklich, ob wir zusammenbleiben sollten.

**S**ie haben sich in Ihren Traummann verliebt. Dazu möchte ich Sie erst einmal beglückwünschen. Es freut mich, dass Sie glücklich miteinander sind. Sie beschreiben Ihre Gemeinsamkeiten, die Ihre Beziehung erfüllen, und Ihre ähnlichen Sichtweisen. Das sind «Zutaten», die unter anderem zu einer gelingenden Partnerschaft beitragen.

Einmal angenommen, Sie könnten die Tatsache des Altersunterschiedes für einen Moment ausblenden. Wäre da immer noch die Frage, ob Sie zusammenbleiben sollten? Ich vermute aus Ihren Schilderungen,



**«Einmal angenommen, Sie könnten den Altersunterschied ausblenden. Wäre da immer noch die Frage, ob Sie zusammenbleiben sollten?»**

**Werner Klumpp**  
Paarberatung und Mediation

rungen, dass Sie dies mit Nein beantworten würden. Dass der Druck Ihrer Eltern Stress bei Ihnen auslöst, ist nachvollziehbar. Angenommen, Sie geben diesem Stress nach, beenden die Beziehung, machen sich von Neuem auf die Suche... Wie geht es Ihnen mit dem Gedanken, Ihren Traummann ziehen zu lassen? Möglicherweise wird Ihnen an dieser Stelle sehr bewusst, dass es an der Zeit ist, mit Ihren Eltern ernsthaft zu reden. Ziemlich sicher wollen auch sie, dass Sie glücklich sind. Versuchen Sie im Gespräch herauszufinden, wo genau ihre Bedenken, Ängste und Befürchtungen liegen. Gäbe es solche, auch wenn es keinen Altersunterschied gäbe? Sagen Sie Ihren Eltern aber auch unmissverständlich, dass Sie beide in Ihrer Beziehung glücklich sind und was Sie an Ihrem Partner schätzen. Geben Sie ihnen Zeit, dies zu akzeptieren. Setzen Sie sich nicht unter Entscheidungsdruck, auch wenn bislang die Meinung Ihrer Eltern generell sehr bedeutsam für Sie war. Ich möchte Sie ermutigen, die Antwort auf Ihre Frage in Ihrem Herzen zu finden. Sie wird auch umso klarer, je länger Sie Ihren Partner kennen.

*Werner Klumpp, Paarberatung und Mediation im Kanton Zürich, Beratungsstelle Bülach*